

Dat kannst' mi glöven - Plattdeutsche Andachten

Montag bis Freitag, 14.15 Uhr (NDR 1 Niedersachsen)

02. Mai bis 06. Mai 2022 - "Een goode Woord van Gott"

Von Elfriede Siemens, Pastorin i.R. aus Schleswig

Was brauchen wir Menschen? Pastorin Elfriede Siemens aus Schleswig sucht Antworten - und findet sie in der Bibel: Dass wir geliebt und anerkannt sind, unabhängig von dem, was wir tun und leisten. Dass wir möglichst täglich ein gutes Wort hören. Dass wir barmherzig miteinander sind und teilen, was wir haben.



Elfriede Siemens

Redaktion:
Anita Christians-Albrecht
Pastorin und Beauftragte für Alten-
seelsorge in der hannoverschen
Landeskirche
Veröffentlichung:
Evangelische Kirche im NDR
Redaktion Hannover
Knochenhauerstr. 38-40
30159 Hannover
Tel. (0511) 32 76 21
www.ndr.de/kirche

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf nur für private Zwecke des Empfängers benutzt werden. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung der Ev. Kirche im NDR zulässig. Die Verwendung für Rundfunkzwecke bedarf der Genehmigung des NDR.

Maandag, 02. Mai 2022 - Nooit genug?

Siet verleden Sömmer hebb ik mi ok endlich een richtigen Handy toleggt. Een, de ok anner Deensten deit as bloot telefoneeren. He hett ok een Fitness-Programm, de mi helpt, wat för mien Gesundheit to doon. Dor krieg ik Punkten, wenn ik gau genug lopen bün. Un mien Stappen worden tellt. Dat spornt düchtig an. Man wat ik gor nich lieden kann: De künstliche Intelligenz is nooit so recht tofree. Ik hebb't all doon, dat mien Haart gesund blifft, un ik hebb mehr as genug Punkten kregen. Denn graleert de Apparat mi woll. Obber dat heet futt ok: Streng di mehr an. Wenn du noch mehr trainierst, denn kriggst du ok noch mehr Punkten. Nooit genug. Immer achteran lopen, dat du noch beter worst. Mitunner word een dat van all Sieden verkloort: Du sallt noch mehr leisten, noch gesunder eten, noch junger utsehn un am besten jeden Dag Glück utstrahlen. Man good, dat dat ok wat anners giff! Dorvan lees ik in mien Bibel. Dor word to'n Bispööl vertelt van Gott sien Volk Israel. Un dor heet dat: Gott seggt, ik hebb di nich utsöcht, wiel du besünners groot un stark büst. Nee, ik bün an dien Siet, wiel ik di leev hebb. Eenfach so. Un so, as ik de Bibel verstah, hollt Gott dat bi all Minschen so. Ok bi mi. Dorum: egal, wat de Apparat seggt. Un egal, wovööl ik schafft hebb. Dor is een, de hett mi al in vöörn leev.

Dingsdag, 03. Mai 2022 - Jede dag een goode Woord

Jede Dag een goode Woord! Dat deit good un baut up! Besünners denn, wenn de Tieden nich eenfach sünd of wenn een dat nich good geiht! Dat goode Woord geiht unner uns Minschen mennigmal unner bi all Arbeit un Sörgeren un Handy-Nahrichten. Dat is gor nich verkehrt, wenn wi uns dat mal vörnehmen: Jede Dag de Minschen, mit de wi tosamen leven, tominst einmal wat Goodes seggen. Kann ok mehr wesen! "Danke" is al wat weert. Oder: "Dat hest du good maakt!" oder "Ik bün geern mit di tosamen!" Vandaag vör 294 Johr is Nikolaus von Zinzendorf up een Idee komen: In een Obendacht hett he de Lüüd to'n eersten Mal een goode Woord van Gott mitgeven, as "Parole" för de anner Dag. Anner Mörgen hett een van de Gemeenschup in Herrnhut dat in all Husen brocht. Un van do an jede Dag. Een löttje Bibelvers, de Moot maakt ...Dree Johr later sünd de Herrnhuter "Losungen" druckt worden. Ja, de Bibelworden worden tatsächlich utloost - bit vandaag. Immer een Johr in vöörn. Dat löttje Book word intüschen in 60 Sprachen översett, ok in plattdüütsch. Wovööl Minschen mögen woll mit dat goode Woord van Gott in de Dag ringahn?! Ik laat mi wenigstens geern up Gott sien Verspreken stöten: Sien Welt is groter as all de Oldagssörgeren, un dat lett hopen. Un nich to vergeten: De Losungen kann man sük ok as Handy-Nachricht stüren laten.

Mittweek, 04. Mai 2022 - Gott kikkt in' t Hart!

Wenn du neei in een Stadt kummst, denn kannst du nich verwachten, dat de Minschen di kennen un gooden Dag seggen. Hebb ik ok nich, as ik umtrucken weer. Nah un nah grööt man sük denn doch mit de een of anner. Un denn gung mien Mann ok in'd Ruhestand un wi weren faker tosamen unnerwegens. Mi full up: Dor gröten vööl mehr Lüüd. Un denn: de meisten keken bloot mien Mann an. Un dat, wo ik al langer dor bün. As ik denn einmal ok mit 'n Blazer dör de Stadt leep, do wuur mi dat kloor: eenig Lüüd gröten de Anzug. Intüschen nöhm ik dat "Kleergröten" un kann doröver smüstern. Genau annersum löppt dat bi Gott un eegentlich ok bi Gott sien Lüüd. Dorvan vertelt de Bibel: De Prophet Samuel sall in Gott sien Updrag een as König utsöken.

He word nah een Mann föhrt, de een heelen Rieg Jungs hett. As eerste kummt de grootste und mooiste. Nah un nah stellt de Vader mit Stolt sien ganze Jungs vör. Man de Prophet fraggt: Hest du nich noch mehr? He hett dat Gefühl, Gott will hum annerseen wiesen. Dor is bloot noch de lüttjeste, de up de Schapen uppasst un noch nix vörtowiesen hett. Tolest word ok he haalt, un jüst he word utsöcht: David. Un denn steiht dor: "Een Minsch sücht, wat vör Oogen is, Gott obber kikk in't Haart."mNu nix tegen mien Mann sien Haart. Obber in anner Kledage sitt ok een in.

Dünnerdag, 05. Mai 2022 - Grootsporig of barmhartig?

Worum de Vörkunfermanden immer so geern Petrus spölen wullen, dat weet ik nich. Obber de Begeisterung steiht mi noch vör Oogen. Vielleicht lag dat doran, dat se sowat kennen. Dat een leegen un nich to sien Fründen hollen deit. Vielleicht deit dat ok good to sehn, dat een hier am Enn to weeten kriggt, wo seer he de anner doon hett?! As dat brenzlich word, seggt Petrus: Ik kenn disse Jesus nich! Verraden deit he sien Fründ! Wo grootsporig har he Jesus toseggt: "Ik holl alltied to di. Un wenn ik ok för di starven sall, up mi kannst du di verlaten." Un nu is dor nix mehr van över. Jesus kikk Petrus dör een Fenster liek in de Oogen. Dat geht dör't Haart. Samia leevt in een Land, wor Christen dat schwor hebben. In uns Tied. Se will obber to Jesus höörn. Man de Nahbers seggen an hör: "Wenn du dor nich van lettst, denn höörst du nich mehr to uns." Eenmal doont se hör sogor Gewalt an. Do word se bang um hör Leven un um dat van hör Kind. Un deit vör de annern so, as wenn se nich mehr as Christin leevt. Bloot heimlich beedt se wieder to Jesus. Bit se eenes Dags van een christliche Organisation Hülپ kriggt un annerswor wohnen kann. Do kann se mit annern tosamen to hör Gloven stahn. Siet ik Samias Geschicht leest hebb, bün ik barmhartiger mit Petrus. Un Jesus is dat an d' Enn ja ok.

Freedag, 06. Mai 2022 - Hunger

De grootste Hungerkrise in d' Südsudan sall dit Johr to verwachten wesen. Ostafrika litt al lang dorunner, dat dor haast nix wasst, wiel dat sovööl Maanten nich regent. Mitunner komen dor noch Heuschrecken to, de dat bietje, wat up't Feld steiht, kahl freten. In de Regentied word dat Land faken överschwemmt, un denn is de Arnt ok verdürven. Nu fallt ok noch de Weiten ut de Ukraine weg. Un denn is dor mennig Familie of Weetfroo, de nix to eeten hett. Deborah is een van disse Minschen in Not. Se hett fief Kinner. Se leevt dicht an een Stadt, wor kathoolsche Odensschwesters Hülپ brengen. Se geven de Kinner in d' School all Daag een Mahltied. Un de Moders könen in een Schooltuun Gemüüs anbauen. Se leren wat över dat Planten un Arnten un kriegen dor Water, dat dat ok wat worden kann. Un se düörn wat to eten mit nah Huus hen nehmen. Deborah seggt: "Wat is dat för'n Segen för uns!" Ik mutt dorbi an de Dichterske denken, de mal seggt hett: "In de Bibel steiht so mennig Geschicht, de all Daag weer passeert." Van een groten Hungersnot vertellt ok de Bibel. Un van Hülپ för een Weetfroo un Moder. Se deelt mit de Prophet Elia hör letzte Broot. Un van dor of an word in de heele schlechte Tied hör Kumm mit Mehl nich mehr leeg. Ok wenn dat vör mehr as 2000 Johren noch keen Spendenorganisationen un keen Ordensschwesters geev: Ik glööv, de beid Frauen hebben de sülvige Segen to spören kregen.